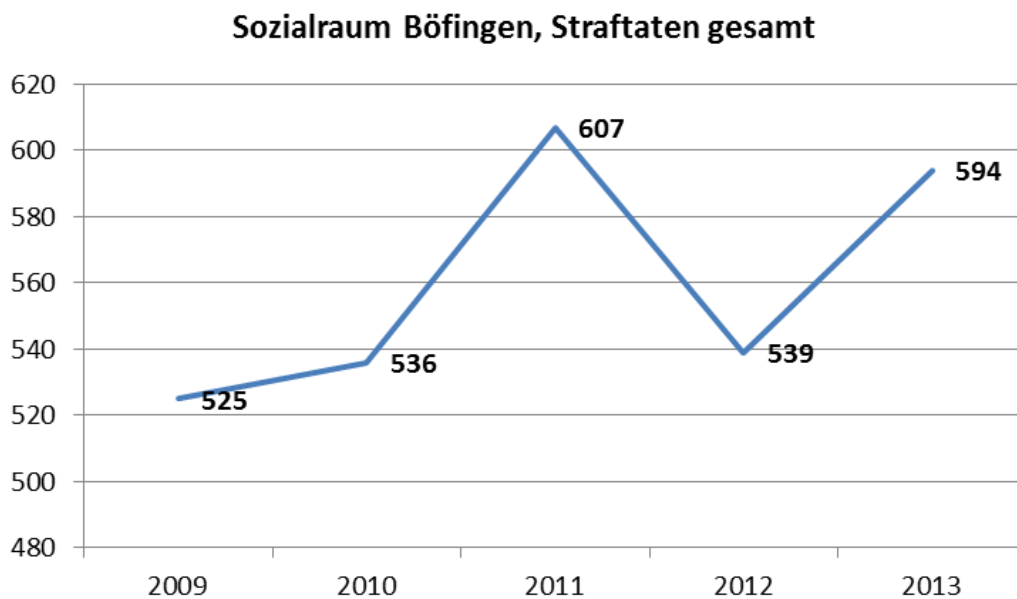


Lagebild Sozialraum Böfingen¹

1. Entwicklung der Fallzahlen



Die Fallzahlen im Sozialraum Böfingen sind 2013 gegenüber dem Vorjahr um 55 Fälle (10,2%) angestiegen, was in erster Linie auf kleinere Serien im Bereich der Vermögens- und Fälschungsdelikte zurückzuführen ist.

So haben 2 Paketzusteller in 48 Fällen durch Unterschriftenfälschungen die Auslieferung von Postsendungen vorgetäuscht.

20 Geschädigte sind Opfer einer 5-köpfigen rumänischen Bettlergruppe geworden, die wegen Unterstützungsschwindel zur Anzeige gebracht wurde.

Ein 34-jähriger Türke hat in 22 Fällen Waren und Dienstleistungen über das Internet bestellt und nie bezahlt. Die Tatzeit war zwar bereits im Oktober und November 2012, die Fälle gingen der Statistik jedoch erst 2013 zu.

Die überhöhten Fallzahlen im Jahr 2011 resultieren aus einer Serie von Sachbeschädigen.

Insgesamt ist die Kriminalitätsentwicklung im Sozialraum Böfingen unauffällig. Die Fallzahlen bewegen sich innerhalb der üblichen Schwankungsbreite.

¹ Sozialraum Böfingen = TGM 084211130 Böfingen; 08421120 Lehr, 08421140 Jungingen, 08421150 Mähringen

2. Fallzahlenentwicklung nach ausgesuchten Deliktsbereichen

Sozialraum Böfingen	2009	2010	2011	2012	2013	+/- 12/13	+/- in %
Straftaten insgesamt	525	536	607	539	594	55	10,2%
Aufklärungsquote	57,5%	59,1%	58,3%	58,8%	56,2%		0,0%
Häufigkeitszahl	2.935	2.997	3.394	3.013	3.321	307	10,2%
Bearbeitungsanteil K	11,4%	13,2%	12,9%	6,9%	7,2%		0,0%
Straftaten gg. das Leben	0	0	1	0	0	0	
Straft. gg. sex. Selbstbestimmung	8	7	12	3	4	1	33,3%
Roheitsdelikte	73	76	75	59	62	3	5,1%
..Raub/räub. Erpressung	0	5	1	2	2	0	0,0%
..gefährl./schwere Körperverletzung	9	10	12	8	8	0	0,0%
..leichte Körperverletzung	45	36	38	32	25	-7	-21,9%
Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum	17	13	7	10	7	-3	-30,0%
einfacher Diebstahl	104	107	144	106	103	-3	-2,8%
..Ladendiebstahl	27	23	16	19	18	-1	-5,3%
schwerer Diebstahl	93	89	75	115	87	-28	-24,3%
..Wohnungseinbruchdiebstahl	8	6	10	19	22	3	15,8%
- Tageswohnungseinbruchdiebstahl	3	3	1	8	12	4	50,0%
..Diebstahl an/aus Kfz	13	5	8	10	11	1	10,0%
Vermögens-/Fälschungsdelikte	79	118	97	76	170	94	123,7%
Sachbeschädigung gesamt	83	63	134	107	93	-14	-13,1%
..Sachbeschädigung an Kfz	37	21	36	38	36	-2	-5,3%
Rauschgiftdelikte	20	25	13	19	11	-8	-42,1%
Gewaltkriminalität	10	16	16	10	11	1	10,0%
Straßenkriminalität	91	74	111	102	84	-18	-17,6%

Mit Ausnahme der Vermögens- und Fälschungsdelikte differieren die Fallzahlen in den einzelnen Deliktsbereichen gegenüber dem Vorjahr nur im einstelligen, bzw. niederen zweistelligen Bereich.

Die schweren Diebstähle sind insgesamt deutlich rückläufig, obwohl der Wohnungseinbruch sich seit 2012 – dem Landestrend entsprechend – auf hohem Niveau befindet.

3. Häufigkeitszahl

Die Häufigkeitszahl (HZ) ist die Zahl der bekannt gewordenen Fälle errechnet auf 100.000 Einwohner. Sie ist Indikator für die Kriminalitätsbelastung einer Region. Mit einer HZ von 3.321 liegt der Sozialraum Böfingen deutlich unter dem Durchschnittswert des Stadtkreises (8.241) und entspricht eher ländlichen Bereichen. (die HZ des Alb-Donau-Kreises liegt bei 3.115).

4. Tatverdächtige

		2009	2010	2011	2012	2013
Sozialraum Böfingen	Kinder	7	10	9	12	6
	Jugendliche	10	19	27	28	19
	Heranwachsende	19	32	23	22	20
	TV <21	36	61	59	62	45
	<21 in %	12,1%	23,5%	22,5%	25,7%	19,2%
	Erwachsene	262	199	203	179	189
	TV gesamt	298	260	262	241	234

Die Entwicklung der Tatverdächtigenzahlen ist im Sozialraum Böfingen unauffällig. Der Jungtäteranteil (Tatverdächtige <21 Jahre) von 19,2% bewegt sich auf niedrigem Niveau.

5. Detaildarstellung der einzelnen Stadtteile des Sozialraums Böfingen

Ulm-Böfingen	2009	2010	2011	2012	2013	+/- 12/13	+/- in %
Straftaten insgesamt	431	314	403	379	332	-47	-12,4%
Aufklärungsquote	58,9%	56,1%	58,8%	58,3%	51,8%	-6,5%	-11,2%
Häufigkeitszahl	3.958	2.883	3.701	3.480	3.049	-432	-12,4%
Bearbeitungsanteil K	11,6%	11,1%	14,6%	7,9%	9,6%	1,7%	21,8%
Straftaten gg. das Leben			1			0	
Straft. gg. sex. Selbstbestimmung	7	7	9	3	4	1	33,3%
Roheitsdelikte	62	58	55	45	44	-1	-2,2%
..Raub/räub. Erpressung		3	1	1	2	1	100,0%
..gefährl./schwere Körperverletzung	8	10	7	6	6	0	0,0%
..leichte Körperverletzung	40	29	29	27	18	-9	-33,3%
Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum	15	11	3	9	5	-4	-44,4%
einfacher Diebstahl	81	50	87	69	63	-6	-8,7%
..Ladendiebstahl	25	9	16	17	15	-2	-11,8%
schwerer Diebstahl	81	53	49	91	59	-32	-35,2%
..Wohnungseinbruchsdiebstahl	5	1	5	12	18	6	50,0%
- Tageswohnungseinbruchsdiebstahl	3			3	8	5	166,7%
..Diebstahl an/aus Kfz	12	3	5	7	7	0	0,0%
Vermögens-/Fälschungsdelikte	63	60	60	36	51	15	41,7%
Sachbeschädigung gesamt	66	41	92	76	55	-21	-27,6%
..Sachbeschädigung an Kfz	27	14	26	18	14	-4	-22,2%
Rauschgiftdelikte	18	17	7	17	9	-8	-47,1%
Gewaltkriminalität	9	14	11	7	9	2	28,6%
Straßenkriminalität	71	46	71	58	48	-10	-17,2%

Ulm-Jungingen	2009	2010	2011	2012	2013	+/- 12/13	+/- in %
Straftaten insgesamt	81	103	123	80	93	13	16,3%
Aufklärungsquote	50,6%	62,1%	69,1%	66,3%	46,2%	-20,0%	-30,2%
Häufigkeitszahl	2.445	3.109	3.713	2.415	2.807	392	16,3%
Bearbeitungsanteil K	8,6%	19,4%	9,8%	2,5%	5,4%	2,9%	115,1%
Straftaten gg. das Leben						0	
Straft. gg. sex. Selbstbestimmung			1			0	
Roheitsdelikte	7	14	12	9	12	3	33,3%
..Raub/räub. Erpressung		2		1		-1	
..gefährl./schwere Körperverletzung	1		3	1	2	1	100,0%
..leichte Körperverletzung	3	6	5	2	5	3	150,0%
Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum	1	2	2	1	2	1	100,0%
einfacher Diebstahl	22	24	33	21	22	1	4,8%
..Ladendiebstahl	2					0	
schwerer Diebstahl	11	20	14	12	13	1	8,3%
..Wohnungseinbruchsdiebstahl	3	4	4	4	1	-3	-75,0%
- Tageswohnungseinbruchsdiebstahl		3	1	2	1	-1	-50,0%
..Diebstahl an/aus Kfz	1		1		2	2	
Vermögens-/Fälschungsdelikte	13	19	23	13	14	1	7,7%
Sachbeschädigung gesamt	17	8	29	20	21	1	5,0%
..Sachbeschädigung an Kfz	10	6	4	17	17	0	0,0%
Rauschgiftdelikte	2	5	5		1	1	
Gewaltkriminalität	1	2	3	2	2	0	0,0%
Straßenkriminalität	19	15	21	31	29	-2	-6,5%

Anlage 4 zu GD 076/14

Ulm-Lehr***	2009	2010	2011	2012	2013	+/- 12/13	+/- in %
Straftaten insgesamt	5	110	70	76	160	84	110,5%
Aufklärungsquote	40,0%	65,5%	42,9%	55,3%	71,3%	16,0%	28,9%
Häufigkeitszahl	203	4.459	2.837	3.081	6.486	3.405	110,5%
Bearbeitungsanteil K	0,0%	11,8%	5,7%	6,6%	3,1%	-3,5%	-52,5%
Straftaten gg. das Leben							0
Straft. gg. sex. Selbstbestimmung							0
Roheitsdelikte	1	4	8	5	3	-2	-40,0%
..Raub/räub. Erpressung							0
..gefährl./schwere Körperverletzung			2	1			-1
..leichte Körperverletzung	1	1	4	3			-3
Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum	1		2				0
einfacher Diebstahl	1	32	22	15	17	2	13,3%
..Ladendiebstahl		14		2	3	1	50,0%
schwerer Diebstahl	1	16	11	12	15	3	25,0%
..Wohnungseinbruchsdiebstahl		1	1	3	3	0	0,0%
- Tageswohnungseinbruchsdiebstahl				3	3	0	0,0%
..Diebstahl an/aus Kfz		2	2	3	2	-1	-33,3%
Vermögens-/Fälschungsdelikte		35	12	26	104	78	300,0%
Sachbeschädigung gesamt		13	10	11	14	3	27,3%
..Sachbeschädigung an Kfz		1	4	3	4	1	33,3%
Rauschgiftdelikte		2	1	2	1	-1	-50,0%
Gewaltkriminalität			2	1			-1
Straßenkriminalität	1	13	17	13	6	-7	-53,8%

*** Vor 2010 hatten Ulm-Lehr und Ulm-Jungingen überwiegend gleiche Tatort-/Gemeindeschlüssel, weshalb für 2009 keine belastbaren Detailinformationen zu den beiden Stadtteilen vorliegen.

Ulm-Mähringen	2009	2010	2011	2012	2013	+/- 12/13	+/- in %
Straftaten insgesamt	8	9	11	4	9	5	125,0%
Aufklärungsquote	62,5%	55,6%	18,2%	25,0%	55,6%	30,6%	
Häufigkeitszahl	657	740	904	329	740	411	125,0%
Bearbeitungsanteil K	37,5%	33,3%	27,3%	0,0%	11,1%	11,1%	
Straftaten gg. das Leben							0
Straft. gg. sex. Selbstbestimmung	1		2				0
Roheitsdelikte	3				3	3	
..Raub/räub. Erpressung							0
..gefährl./schwere Körperverletzung							0
..leichte Körperverletzung	1				2	2	
Aggressionsdelikte im öffentlichen Raum							0
einfacher Diebstahl		1	2	1	1	0	0,0%
..Ladendiebstahl							0
schwerer Diebstahl			1				0
..Wohnungseinbruchsdiebstahl							0
- Tageswohnungseinbruchsdiebstahl							0
..Diebstahl an/aus Kfz							0
Vermögens-/Fälschungsdelikte	3	4	2	1	1	0	0,0%
Sachbeschädigung gesamt		1	3		3	3	
..Sachbeschädigung an Kfz			2		1	1	
Rauschgiftdelikte		1					0
Gewaltkriminalität							0
Straßenkriminalität			2		1	1	

Anlage 4 zu GD 076/14

Tatverdächtige		2009	2010	2011	2012	2013
Ulm-Lehr	Kinder	0	0	0	0	0
	Jugendliche	0	7	3	2	3
	Heranwachsende	0	7	4	4	2
	TV <21	0	14	7	6	5
	<21 in %		25,5%	21,2%	16,2%	14,3%
	Erwachsene	0	41	26	31	30
	TV gesamt	0	55	33	37	35
Tatverdächtige		2009	2010	2011	2012	2013
Ulm-Böfingen	Kinder	4	10	6	11	5
	Jugendliche	8	10	17	18	13
	Heranwachsende	12	17	13	17	15
	TV <21	24	37	36	46	33
	<21 in %	12,5%	23,4%	20,6%	28,4%	22,1%
	Erwachsene	168	121	139	116	116
	TV gesamt	192	158	175	162	149
Tatverdächtige		2009	2010	2011	2012	2013
Ulm-Jungingen	Kinder	3	0	3	1	1
	Jugendliche	2	2	7	8	3
	Heranwachsende	7	8	6	1	2
	TV <21	12	10	16	10	6
	<21 in %	11,3%	22,7%	30,8%	24,4%	13,3%
	Erwachsene	94	34	36	31	39
	TV gesamt	106	44	52	41	45
Tatverdächtige		2009	2010	2011	2012	2013
Ulm-Mähringen	Kinder	0	0	0	0	0
	Jugendliche	0	0	0	0	0
	Heranwachsende	0	0	0	0	1
	TV <21	0	0	0	0	1
	<21 in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	20,0%
	Erwachsene	0	3	2	1	4
	TV gesamt	0	3	2	1	5

gez.
Frieb